

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21102
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	33 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1395,0573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Flaches Rückhaltebecken mit sandigem Grund neueren Datums. Zum Kartierzeitpunkt weitgehend trocken; Fadenalgen im verbliebenen Wasser. Die sonstige Vegetation schütter, mit nacktem Sand bzw. Detritus. An 3 Seiten von Wald bzw. Bäumen umgeben, daher geschützt und etwas schattig. An einigen Stellen zaghafte Tendenz zur Ausbildung eines Röhrichs (Schilf, Breitblättriger Rohrkolben), viele Weidenkeimlinge. Dominierend ist das weiße Straußgras. Es kommen auch weniger feuchteliebende Arten vor, wie z.B. das Echte Johanniskraut, was für die Jugend des Biotops und den starken Wechsel der Feuchtigkeit spricht. Trotz der Nähe zur Wohnbebauung erscheint die Fläche doch so abseits, daß sie kaum betreten wird. Kein Schutzstatus, da RHB.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NP	Pioniervegetation (wechsel-)nasser Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Teil d. ehem. Bundeswehrgeländes s Heimfelder Str			
Nachbarnutzung/en	Wald, ältere und neue Wohnbebauung			
Rechtswert (X)	562481	Hochwert (Y)	5923869	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Heimfeld (711)	Gemarkung	Heimfeld (710)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]			

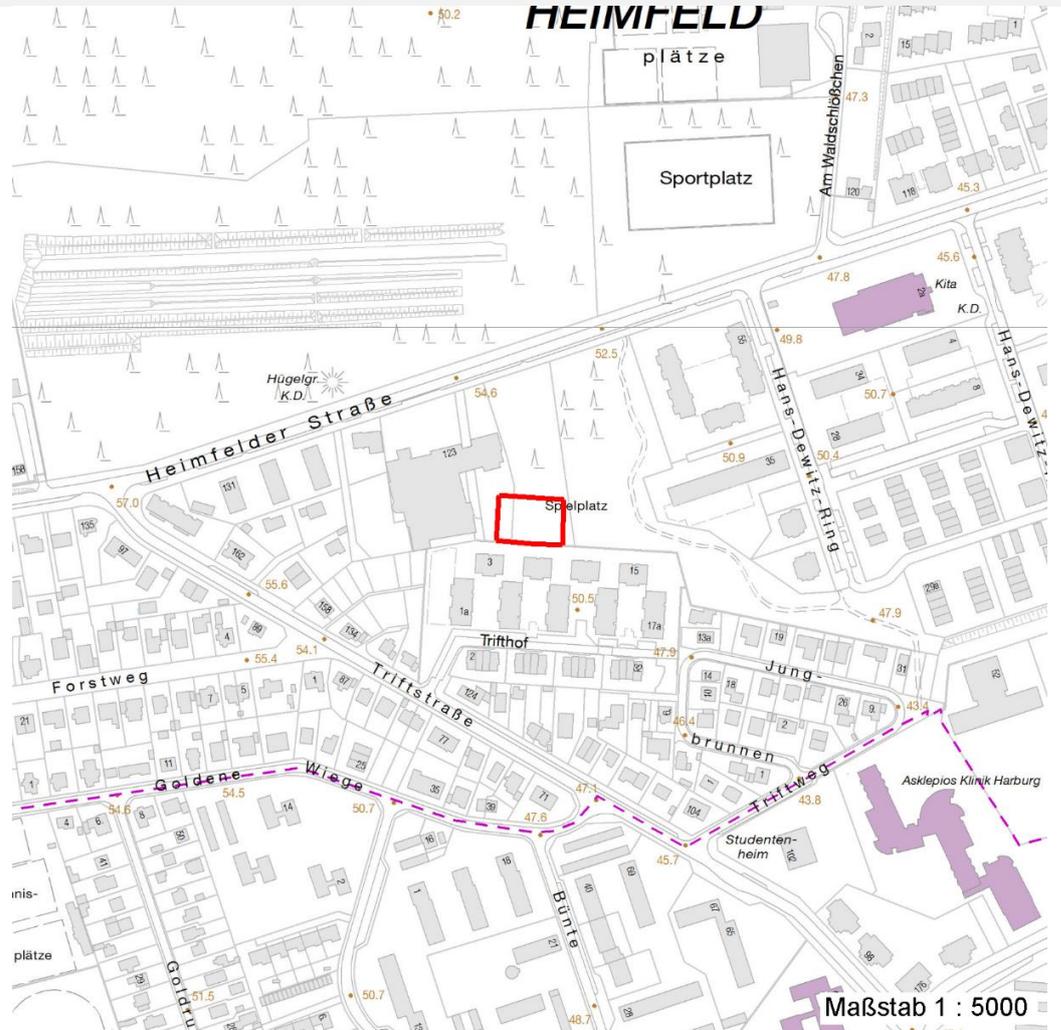
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21102	
		DK5 DK5-GK	6222	6224
		DK5 - Name	Eißendorf	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	33	26
Bearbeitung	PRO	Kartierung	20.08.2002	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1395,0573	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
1395	0	6222_33_200802_1.JPG	von N (Biotop 25)
1396	0	6222_33_200802_2.JPG	nach N in Biotop 24 hinein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	zunehmende Beschattung Eintrag von Abfällen (Weihnachtsbäume)
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Arten Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu Flutrasen / Röhricht kaum betreten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Nasse Mulden

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21102
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	33 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1395,0573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Spontane Vegetation jeder Form Wassergebundene Insekten Erhaltung der spontanen Vegetation Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 so lassen

Foto

Fotodatei	6222_33_200802_1.JPG	Fotodatei	6222_33_200802_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	mit "entsorgten" Weihnachtsbäumen
Aufnahmerichtung	von N (Biotop 25)	Aufnahmerichtung	nach N in Biotop 24 hinein



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Pioniervegetation (wechsel-)nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	NP
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21102
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	33 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1395,0573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	S - Sand
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	flache Mulde

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	8
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	5,7
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		K1														
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		K1														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	d		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		K1														
Carex spec. (Segge)	7	X		K1														
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		K1														
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	X		K1														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	X		K1														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		K1														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		K1														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		K1														
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	X		K1														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		K1														
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w		K1									3					
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		K1														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	X		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		K1														
Poa compressa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	X		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21102
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	33 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1395,0573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		K1														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		K1														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		K1														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		K1														
Salix spec. (Weide)	7	X		K1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		K1													D	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		K1														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													31					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland